



## Kontaktbrief 2018

### **An die Lehrkräfte für das Fach Ethik**

über die Fachbetreuung  
oder die ständigen Ansprechpartner/-innen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wer soll die „ethische Ausstattung“ eines Autos festlegen? Wie sollen die Algorithmen dafür programmiert werden? – Neue Technologien bringen ethische Fragen mit sich, die vor kurzem noch völlig unverständlich gewesen wären, nun aber erstmals in den technologischen Entwicklungsprozess miteinzubeziehen sind. Es zeigt sich, dass Digitale Kompetenz genuin auch Wertekompetenz umfasst. Unverzichtbar ist daher für unsere Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit, zu solchen Fragen, die zunehmend unseren Alltag prägen, Stellung zu beziehen und auf diese Weise die Zukunft aktiv und verantwortungsvoll mitzugestalten. In diesem Zusammenhang kommt u. a. dem Ethikunterricht die wichtige Funktion zu, die Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, sich selbständig und gezielt über neue Entwicklungen zu informieren, die ethisch relevanten Fragen zu identifizieren und Kriterien zu entwickeln, um Chancen und Gefahren zu bewerten.

### **Neuerungen beim Kontaktbrief**

Die seit 2011 vorgenommene Unterscheidung zwischen Kontaktbrief und Kontaktbrief*plus* wird zum Schuljahr 2018/19 aufgehoben. Es wird nur noch einen Kontaktbrief geben, der den Schulen bzw. den Fachschaften eine Woche vor Unterrichtsbeginn des neuen Schuljahrs über OWA zugesandt wird. Zudem wird der Kontaktbrief wie bisher auf der Homepage des ISB zum Download angeboten, während der Versand in Papierform entfällt.

### **LehrplanPLUS**

Der bayerische Landtag hat am 07.12.2017 die Einführung des neunjährigen Gymnasiums beschlossen, beginnend im Schuljahr 2018/19 mit den Jgst. 5 und 6. Mit der Umstellung auf das neue neunjährige Gymnasium geht eine Neufassung der Schulordnung für die Gymnasien in Bayern (GSO) einher, die mit ihren neu entwickelten Stundentafeln zum 01.08.2018 in Kraft getreten ist. Danach ist das Fach Ethik auch in der neu zu konzipierenden Jahrgangsstufe 11 zweistündig verankert.

Die Gymnasialabteilung des ISB wurde vom StMUK beauftragt, im Schuljahr 2017/18 den LehrplanPLUS für die Jahrgangsstufen 6 – 10 an die um ein Jahr verlängerte Lernzeit anzupassen. Die zusätzliche Lernzeit wird einerseits für Wiederholung und Vertiefung, andererseits auch für die Behandlung zusätzlicher Inhalte im Sinne eines vertieften Kompetenzerwerbs genutzt. Daneben wird als Aufgabe aller Fächer ein besonderer Schwerpunkt auf die Stärkung der Digitalen und Politischen Bildung gelegt. Für Jahrgangsstufe 6 ist die angepasste Fassung bereits genehmigt und auf der Homepage des LehrplanPLUS an der entsprechenden Stelle verfügbar.

Die für das Fach Ethik auf der Homepage des LehrplanPLUS veröffentlichten illustrierenden Aufgaben, Erläuterungen, mebis-Kurse und Materialien können weiterhin aufgerufen und verwendet werden.

## Handreichung zur Politischen Bildung



Das in der Handreichung „Gesamtkonzept für die Politische Bildung an bayerischen Schulen“ vorgestellte Konzept gibt einen Rahmen für die Umsetzung der Politischen Bildung an den Schulen vor. Politische Bildung als übergeordnetes Bildungsziel soll den Heranwachsenden den Erwerb eines gesicherten Wissens ermöglichen, das ihnen hilft, sich in einer komplexen Welt urteilssicher und verantwortungsvoll zu orientieren. Für den Ethikunterricht finden sich Anregungen, z. B. in Form von Hinweisen auf außerschulische Lernorte, auf Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit externen Partnern und Schülerwettbewerbe ([http://www.isb.bayern.de/download/20417/isb\\_gesamtkonzept\\_fuer\\_die\\_politische\\_bildung\\_interaktiv.pdf](http://www.isb.bayern.de/download/20417/isb_gesamtkonzept_fuer_die_politische_bildung_interaktiv.pdf)).

## Material zur Digitalen Bildung

Viele hilfreiche Quellen zur Verankerung der Digitalen Bildung im Fach Ethik stehen online zur Verfügung. Sie bieten Informationen, Materialien sowie Konzepte für den Unterricht. Als Beispiele seien genannt:

1. Die **Bayerische Landeszentrale für neue Medien (BLM)** stellt medienpädagogische Materialien kostenlos zur Verfügung. Im Fokus stehen Themen wie Cyber-Mobbing oder Datenschutz sowie Chancen und Risiken von Computerspielen und Apps: <https://www.blm.de/aktivitaeten/medienkompetenz/materialien.cfm>. Hier finden sich interessante Broschüren rund um das Thema Digitale Bildung (z. B. „Dein Algorithmus - meine Meinung!“ oder „Urheberrecht - Tipps, Tricks und Klicks“). Viele dieser Broschüren stehen digital zur Verfügung, einige können auch in Papierform bestellt werden.
- 
2. Die Stärkung von Medienkompetenz in allen Altersgruppen ist das Ziel des **Medienführerscheins Bayern**, einer Initiative, die von der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern koordiniert wird. Sie bietet kostenlose Materialien mit Anregungen für die pädagogische Praxis: <https://www.medienfuehrerschein.bayern>.
  3. **Klicksafe** setzt in Deutschland den Auftrag der EU-Kommission um, Internetnutzern die kompetente und kritische Nutzung von Internet und Neuen Medien zu vermitteln: <http://www.klicksafe.de>.
- 
4. **Webhelm** informiert darüber, wie Kinder und Jugendliche online Medien nutzen, wie beliebte Apps sinnvoll genutzt werden können und welche Risiken entstehen. Webhelm ist ein Projekt des JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis: <http://webhelm.de>.
  5. Das **JFF (Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis)** befasst sich mit Medien und medialen Phänomenen, mit Trends, Chancen und möglichen Schwierigkeiten aus Sicht von Kindern und Jugendlichen. Dabei ist das interdisziplinäre Forschungsteam stets am Puls der Zeit: <https://www.jff.de/>. Auf dieser Plattform finden sich Informationen und Materialien zu

Themenbereichen wie z. B. Digitaler Wandel, Jugendmedienschutz, Umgang mit Social Media oder Games.

6. In zwölf Kapiteln bietet das „Arbeitsbuch Medienkompetenz“ **des WDR** umfassendes Medienwissen. Zu jedem Thema (hier: Medienethik) gehören eine Einführung, eine Unterrichtseinheit und Arbeitsblätter. Die Materialien können Sie kostenfrei herunterladen: [https://www1.wdr.de/unternehmen/der-wdr/medienundbildung/kapitel\\_XII\\_medienethik100.html](https://www1.wdr.de/unternehmen/der-wdr/medienundbildung/kapitel_XII_medienethik100.html)

## Wettbewerbe

- Die **Wilhelm-Löhe-Hochschule** bietet im kommenden Schuljahr zum fünften Mal die Gelegenheit, am **Schülerwettbewerb Ethik** teilzunehmen. Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9-12. Sie sollen motiviert werden, sich mit sozial-, kultur- oder wirtschaftsethischen Fragen reflektiert auseinanderzusetzen und auf kreative Weise eigene Positionen darzustellen (<https://www.wlh-fuerth.de/schuelerwettbewerb/>).

Bewerbungen können bis zum 18. Februar 2019 eingewendet werden.
- Der Wettbewerb „**Demokratisch Handeln**“ setzt sich zum Ziel, die politische Bildung und demokratische Erziehung zu stärken sowie die aktive Teilnahme von Kindern und Jugendlichen am politischen Leben und an der gesellschaftlichen Meinungsbildung zu fördern. Unter dem Motto „gesagt. getan.“ werden Beispiele für gesellschaftliches und demokratisches Engagement in der Schule und darüber hinaus gesucht. **Initiativen zum demokratischen Handeln im Schulalltag oder über die Schule hinaus** können sich für die Teilnahme an der „Lernstatt Demokratie“ bewerben (<https://www.demokratisch-handeln.de/wettbewerb/index.php>). In Projekten rund um die Demokratie erleben Schülerinnen und Schüler, wie sie aktiv Verantwortung übernehmen können. Einsendeschluss für die Dokumentation des Projektes ist der 30. November 2018. Da der Wettbewerb jährlich stattfindet und Eigeninitiative sowie Planung, Organisation und Durchführung von Projekten fördern will, bietet sich auch die Teilnahme im Rahmen eines P-Seminars an.
- Mit dem **Margot-Friedländer-Preis** werden seit 2014 Jugendliche aufgefordert, sich mit dem **Holocaust, seiner Überlieferung und Zeugenschaft** in interaktiven Projekten auseinanderzusetzen und sich **gegen heutige Formen von Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung** einzusetzen. Das Preisgeld dient der Finanzierung und Umsetzung der ausgezeichneten Projektidee im zweiten Halbjahr 2018/2019. Bewerbungsschluss ist der 18. November 2018. Die Ausschreibung finden Sie online unter: [https://schwarzkopf-stiftung.de/margot-friedlaender/ausschreibung\\_margot-friedlaender-preis\\_2019](https://schwarzkopf-stiftung.de/margot-friedlaender/ausschreibung_margot-friedlaender-preis_2019).
- Unter dem Motto „Team up – Doing good feels good!“ sind Jugendliche von zehn bis 21 Jahren aufgefordert, im Team oder als größere Gruppe eine **Sozialaktion** zu planen und durchzuführen. Die Aktionen sollen auf lokaler Ebene helfen. Sie können unterschiedlichste Bereiche ansprechen, je nach Interesse und Fähigkeiten der Jugendlichen, solange sie gemeinnützig sind. Die **„Doing Good Challenge“** (<http://www.doinggoodchallenge.de/>) ist thematisch offen, betont den Teamgeist und fördert kurze, prägnante Aktionen, die durch schnelle Erfolgserlebnisse die Grundlage für ein dauerhaftes Engagement legen sollen. Der Veranstalter möchte damit vermitteln, dass jeder etwas Gutes tun und sich in seiner Region engagieren kann. Neben der



positiven Erfahrung, anderen zu helfen und etwas verändern zu können, winken den Gewinnern auch Preise wie eine Reise in die USA. Einsendeschluss ist der 13. Januar 2019.

## Anregungen und Materialien für den Unterricht

### Bildungsangebot „SOS-Kinderdorf Campus“

Als Non-Profit- und Kinderhilfsorganisation möchte SOS-Kinderdorf seinen Bildungsauftrag erfüllen und die Themen soziales Engagement sowie Kinder-, Jugend- und Familienhilfe den Schülerinnen und Schülern näher bringen. Unter <https://www.sos-kinderdorf-campus.de/lehrkraefte> finden sich verschiedene Angebote für die Schule, beispielsweise Materialien für die Gestaltung von P-Seminaren oder zur Vermittlung von Einblicken in Berufswelten von SOS-Kinderdorf. Beispiele für Schulaktionen finden Sie hier: <https://www.sos-kinderdorf-campus.de/erfolgsgeschichten>. Es besteht die Möglichkeit, dass SOS-Kinderdorf-Pädagogen Klassen besuchen und von ihren täglichen Aufgaben, den Herausforderungen mit den betreuten Kindern und Jugendlichen und dem persönlichen beruflichen Werdegang berichten. Schulklassen können im Zuge einer Exkursion SOS-Kinderdorf-Einrichtungen besuchen.

### Bildungsmaterial der Aktion Mensch

Beim Bestellservice der Aktion Mensch werden hochwertige Materialien (<https://www.aktion-mensch.de/inklusion/bildung/bestellservice.html>) zum **Thema Inklusion und Bildung** angeboten. Viele der Materialien sind in gedruckter sowie digitaler Form kostenfrei erhältlich. Die **Videoclips und Begleitmaterial** der „Junge Aktion Mensch“ (JAM!) befassen sich z. B. mit den Themen Anderssein, Mut, Schönheit, soziales Engagement, Vorurteile, Vorbilder oder Geschlechterrollen.

### Toleranz-Workshops „Colored Glasses“



**... Toleranz leben!**

Bei Colored Glasses handelt es sich um ein Bildungsangebot des Deutschen Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU). Colored Glasses organisiert **Toleranzworkshops, u. a. als Schulworkshops**, die von geschulten, ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen durchgeführt werden. Diese Teams sind meist selbst Schüler/innen oder Studierende und können den Jugendlichen so auf gleicher Ebene begegnen. Mit Colored Glasses soll die bewusste und aktive Auseinandersetzung mit den grundsätzlichen Wertvorstellungen unserer Gesellschaft gefördert werden. Die Workshops zielen darauf ab, die Teilnehmenden für die wichtigen Themen Diskriminierung, Vorurteile und Stereotypisierung von kulturellen Unterschieden zu sensibilisieren. Sie wollen außerdem erreichen, dass die Teilnehmenden in der interkulturellen Begegnung mehr Toleranz und Verständnis in unserer Gesellschaft leben (<http://coloredglasses.de/workshops>).

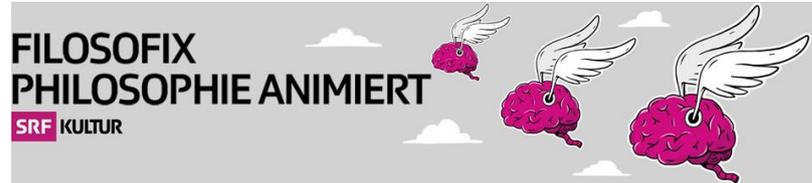
Die Themen, die angeboten werden, sind interkulturelle Kommunikation, Vorurteile, Stereotype und Diskriminierung, Flucht. In der Regel dauert ein Workshop zwischen zwei und fünf Zeitstunden. Alle Workshopmodule können beliebig miteinander kombiniert und entsprechend angepasst werden.

## „Filosofix – Philosophie animiert“ des SRF Kultur

Das Schweizer Radio und Fernsehen (SRF) stellt die großen Fragen des Lebens in animierten **Gedankenexperimenten** vor:

<https://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion/filosofix>.

Die Themen lauten z. B.: „Liebe – eine freie Entscheidung?“, „Gibt uns der Erfolg immer recht?“ oder „Sind Menschen mehr wert als Tiere?“. Bei SRF mySchool stehen zu



jedem Gedankenexperiment passende Unterrichtseinheiten mit Arbeitsblättern zur Verfügung (<https://www.srf.ch/sendungen/myschool/filosofix-1>).

## Neuerscheinungen des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU):

Die Filme des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht (FWU) sprechen Schülerinnen und Schüler auf emotionale Weise an und fördern gleichzeitig deren Medienkompetenz und Analysefähigkeiten. **Neu** im Angebot sind **interaktive Videos**, mit denen Lerninhalte auf völlig neue Weise nach didaktisch fortschrittlichsten Prinzipien organisiert und dargestellt werden. Während des Videos kann auf eingeblendete Symbole geklickt werden, um schnellen Zugriff auf kontextbezogenes Material wie Bilder, Arbeitsblätter oder vertiefende Filmsequenzen zu erhalten.

Bezugsadresse: FWU Institut für Film und Bild, Postfach 1261, 82031 Grünwald, Tel: 089 - 64 971, <https://www.fwu-shop.de/>

Das Medieninstitut  
der Länder



### Auf folgende Neuerscheinungen sei besonders hingewiesen:

#### Von Aristoteles bis Habermas - Grundpositionen der Ethik

*FWU-DVD didaktisch 4611303/ Online-Medium 5511303/ Onlinemedium interaktiv 5521303, für die Jahrgangsstufen 10 bis 13*

Auf dem Weg zum Erwachsensein erfahren Jugendliche: Es gibt Situationen, in denen gibt es kein eindeutiges Richtig oder Falsch. Gleichzeitig trägt es zum gelingenden Zusammenleben in der Gesellschaft bei, die Begründungsmuster hinter dem Handeln anderer zu reflektieren und Taten vor diesem Hintergrund einzuordnen. In der Produktion wird deutlich, dass unterschiedliche Grundpositionen philosophischer Ethik dabei zu ganz unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Ob Aristoteles, Immanuel Kant, Jeremy Bentham, John Stuart Mill und Jürgen Habermas sich als gute Ratgeber für die Praxis erweisen? Mithilfe ihrer Ansätze können eigene Maßstäbe bewusst gemacht und durch Hinterfragung die eigene moralische Entwicklung gefördert werden.

#### Selbstoptimierung

*FWU-DVD didaktisch 4611304/ Online-Medium 5511304/ Onlinemedium interaktiv 5521304, für die Jahrgangsstufen 8 bis 12*

Das bessere Ich scheint machbar: mit dem richtigen Trainings- und Ernährungsplan, der passenden App und der optimalen Begleitung durch den rauen Alltag zwischen hohen Leistungsanforde-

rungen und harten Konkurrenten im Spiel „Wer holt am meisten aus sich heraus?“. Ziel der Produktion „Selbstoptimierung“ ist eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen und fremden Maßstäben und den zugrunde liegenden Menschenbildern.

### **Familie - Zwischen Geborgenheit und Konflikt**

*FWU-DVD didaktisch 4611302/ Onlinemedium 5511302 / Onlinemedium interaktiv: 5521302, für die Jahrgangsstufen 7 bis 10*

Familienleben im 21. Jahrhundert ist von einer großen Vielfalt an Lebensentwürfen geprägt. Die Produktion porträtiert drei unterschiedliche Familien und stellt sowohl deren Alltag als auch damit einhergehende Herausforderungen dar. Thematisiert wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Geborgenheit und Konflikt, Familienformen der Gegenwart, Rollenbilder, Regeln im familiären Zusammenleben sowie die Bedeutung religiöser Überzeugungen. Ergänzend veranschaulicht ein historischer Überblick die Entwicklung der Familie von der Antike bis heute.

### **Der Sinn des Lebens**

*FWU-DVD didaktisch 4611355/ Online-Medium 5511355, für die Jahrgangsstufen 9 bis 13*

Auf unterschiedliche Weise greifen zwei Kurzfilme die Frage nach dem Sinn des Lebens auf und regen zu Reflexion und Diskussion an. In „Armadingen“ verändert die Nachricht vom nahen Weltende das eintönige Leben eines älteren Paares grundlegend. Mit einem Mal sieht der Protagonist Walter die Welt neu und sich selbst mit existenziellen Fragen konfrontiert. Wie sollen er und seine Frau ihre letzten Stunden verbringen? Welche Lebenschancen haben sie verpasst? Der Film „Megatruck“ zeigt auf originelle Weise, dass die eigenen Lebensziele nur allzu oft vom Leben selbst konterkariert werden.

### **Ich in der Zeit**

*FWU-DVD didaktisch 4611356/ Online-Medium 5511356, für die Jahrgangsstufen 8 bis 13*

Das Ich in der Zeit ist ein zentrales Thema der beiden Kurzfilme PIX und Mike. PIX zeigt schlaglichtartig aneinandergereihte Schlüsselmomente des Lebens und ihre fotografische Darstellung. Auf originelle Weise thematisiert der Film das Verhältnis von Wirklichkeit und Inszenierung und weist dabei vielfältige philosophische, ethische und medienpädagogische Bezüge auf. Mike erzählt eine Geschichte über Schuld, Verdrängung und die Bedeutung der Zeit. Mithilfe der beiden Filme können unterschiedliche Aspekte der Thematik aufgegriffen und für die weiterführende Auseinandersetzung im Unterricht fruchtbar gemacht werden.

### **Endzeit**

*FWU-DVD didaktisch 4611361/ Online-Medium 5511361, für die Jahrgangsstufen 8 bis 13*

Endzeiterzählungen gehen oft mit einer Mahnung einher: Sie entlarven die Gegenwart als Wegmarke hin zum Ende der Welt und fordern zu Umkehr und Veränderung auf. Gerade in Zeiten gesellschaftlicher und politischer Umbruchsituationen erfahren Utopien und Apokalypsen einen neuen Aufschwung und eine neue Aktualität. Die Produktion fordert auf, Stellung zu beziehen, in was für einer Welt wir leben wollen.

## **Materialsammlung zum Judentum**

Der Zentralrat der Juden in Deutschland und die Kultusministerkonferenz haben am 8. Dezember 2016 eine „Gemeinsame Erklärung zur Vermittlung jüdischer Geschichte, Religion und Kultur in der Schule“ verabschiedet, um im schulischen Alltag die Vielfältigkeit des Judentums sichtbar zu machen. Dabei haben sich beide Institutionen auf die Erstellung einer kommentierten Material-

sammlung verständigt. Alle Materialien verfügen über didaktisches Begleitmaterial und können bei der Vermittlung dieser Thematik im Rahmen des Ethik-Lehrplans hilfreich sein. Sie stehen unter <https://www.kmk-zentralratderjuden.de/> zur Verfügung.

### Hinweise auf Fortbildungen

Ein Überblick über die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen im Fach Ethik wird zu Schuljahresbeginn im **Beiblatt zum Amtsblatt** des Staatsministeriums (<https://www.verkuendung-bayern.de/kwmb/>) veröffentlicht.

Ausschreibungen von Ethik-Fortbildungen sowie die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie unter <https://fibs.alp.dillingen.de>. Auf die folgenden **Lehrgänge** im kommenden Schuljahr sei hier beispielhaft hingewiesen:

- LG Nr. E395-0/18/1 am 05.10.2018: Der Dokumentarfilm: Zwischen Inszenierung und Wirklichkeit (Anbieter: Internationales Nürnberger Filmfestival der Menschenrechte)
- LG Nr. E308-0/18/9 am 05.11.2018 (Medienzentrum München) und E308-0/18/10 am 06.11.2018 (Medienzentrum Parabol Nürnberg): Wertvermittlung mit digitalen Medien (Anbieter: Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit)
- LG Nr. 95/420 vom 14.01. bis 18.01.2019: Ethik in der Oberstufe: Sinnorientierung und Lebensgestaltung

Das **Pädagogische Institut München** (<http://www.pi-muenchen.de/>) bietet im Herbst Fortbildungen zu folgenden Themen an:

- Freiheit und Determination (23.10.2018), Kurs-Nr. 74-NB0.10
- Der neue LehrplanPLUS Ethik in der 5. und 6. Jahrgangsstufe anhand ausgewählter Beispiele (29.11.2018), Kurs-Nr. 74-NB0.11

### „#lesen.bayern“: Förderung der Lesekompetenz in allen Fächern und Schularten

Als Teilkompetenz des fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungsziels Sprachliche Bildung rückt mit der **Initiative „#lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz“** die Förderung der Lesekompetenz als Aufgabe aller Fächer und aller Schularten in den Fokus. Ziel ist, dass die Förderung der Lesekompetenz systematisch an den Schulen verankert und z. B. bei der Erarbeitung des schuleigenen Medienkonzepts und eines Mediencurriculums berücksichtigt und entsprechend gewichtet wird. Die mehrjährige Initiative startet im Schuljahr 2018/19 und wird durch einen **Leitfaden** und das **Online-Portal** <http://www.lesen.bayern.de/> begleitet. **Illustrierende Aufgaben für alle Fachbereiche** und **Methodenkarten** unterstützen bei der Umsetzung des sprachsensiblen Unterrichts. Auf dieser Plattform kann eine Beispielaufgabe für den Ethikunterricht in Jahrgangsstufe 6 aufgerufen werden (<https://www.lesen.bayern.de/materialien-zur-foerderung-der-lesekompetenz/aufgaben/religion-und-ethik/>).



### Weitere Informationen

1. Wenn Sie Beratung und Unterstützung für Ihren Unterricht im Fach Ethik wünschen, können sie sich an den **Fachberater Ethik** wenden, der Sie im Auftrag des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus bei konkreten Anfragen gerne berät.



Studiendirektor Rolf Roew, Gymnasium Weilheim, Tel: 0881 - 925460  
Email: [r.roew@go4more.de](mailto:r.roew@go4more.de)

2. **Abituraufgaben aus früheren Jahrgängen** sind als pdf-Dateien im Prüfungsarchiv von mebis (<https://www.mebis.bayern.de/>) zum Download erhältlich. Außerdem werden sie jedes Jahr nach den Prüfungen per OWA an die Schulen verschickt.

An dieser Stelle möchte ich Ihnen für Ihr Engagement für unser Fach im vergangenen Schuljahr ganz herzlich danken und hoffe, dass Sie schöne Sommerferien hatten und Zeit zum Abschalten und Auftanken fanden. Für den Start in das kommende Schuljahr 2018/19 wünsche ich Ihnen viel Freude, Schwung und Motivation.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads 'Britta Stolte'.

Britta Stolte, StDin  
Referentin für Ethik